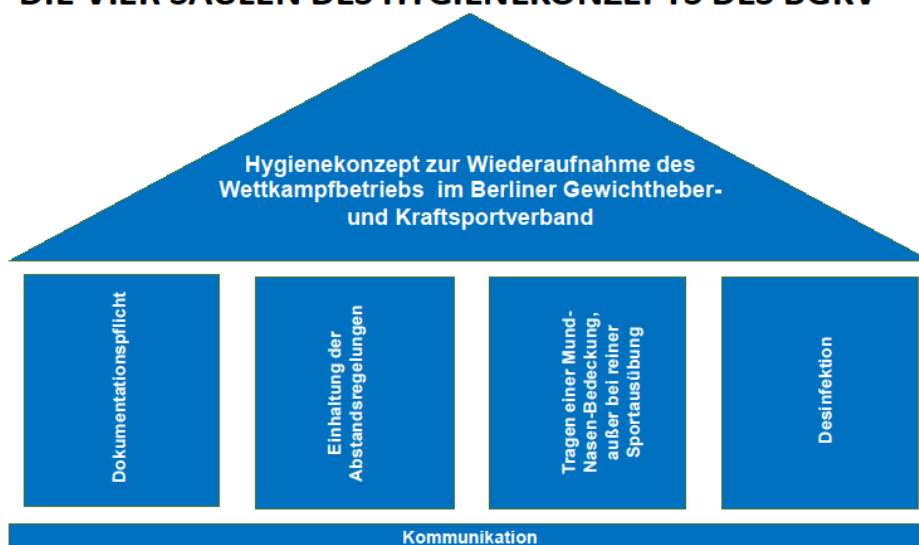


Schutz- und Hygienekonzept für den Wettkampfsport im Bereich des Berliner Gewichtheber- und Kraftsportverbandes e.V.

DIE VIER SÄULEN DES HYGIENEKONZEPTS DES BGKV



Grundsätzlich sind die Vorgaben zur Abstands- und Hygieneregelungen des Robert Koch-Instituts einzuhalten.

Von allen am Wettkampfbetrieb Beteiligten sind größte Anstrengungen zu unternehmen, um ein Infektionsrisiko gering zu halten. Es ist darauf zu achten, dass ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen allen Personen eingehalten wird.

Außer bei reiner Sportausübung wird dringend empfohlen, einen Mund- und Nasenschutz zu tragen.

Eine Steuerung des Zutritts zur Wettkampfstätte sollte unter Vermeidung von Warteschlangen und Gruppenbildungen durch den ausrichtenden Heimverein erfolgen.

Wenn sich jemand vor dem Wettkampftag unwohl fühlt oder Krankheitssymptome zeigt, ist der Einsatz kurzfristig beim ausrichtenden Verein abzusagen. Die Gesundheit aller steht im Vordergrund.

Der Heimverein ist grundsätzlich für die Durchführung des Wettkampfes unter Einhaltung der jeweiligen Verordnungen und Auflagen des Landes Berlin verantwortlich.

Dabei ist eine Liste aller Kontaktdaten der am Wettkampf beteiligten Personen (Heim-/Gastmannschaft inkl. Trainer/innen, Betreuer/innen, etc.) und etwaiger Zuschauer/innen (auch wenn diese nur zeitweise vor Ort sind) zu erstellen und für mindestens 4 Wochen so aufzubewahren, dass die Daten nicht in Hände Dritter gelangen. Die Anwesenheitsdokumentation wird ausschließlich zur infektionsschutzrechtlichen Kontaktverfolgung genutzt und muss folgende Angaben enthalten: Vor- und Familienname, Telefonnummer, vollständige Anschrift oder E-Mail-Adresse und Anwesenheitszeit in der Sportstätte (Anlage kann genutzt werden). Erst wenn es von behördlicher Seite erforderlich ist, wird die Liste an die entsprechende Stelle ausgehändigt. Nach Ablauf der 4-Wochen-Frist ist die Liste so zu vernichten, dass die Daten nicht in die Hände Dritter gelangen können. Für die Dokumentation und Aufbewahrung der Daten ist vom Heimverein eine verantwortliche Person zu benennen.

Eine Durchmischung von Sportler/innen und Zuschauern ist zu vermeiden. Daher wird empfohlen, dass sich alle am Wettkampf beteiligten Personen möglichst während des gesamten Wettkampfes getrennt im Zuschauer- bzw. im Trainings-/Wettkampfbereich aufhalten. Ausgenommen hiervon sind selbstverständlich Gänge zum WC bzw. im Bereich der Imbissversorgung.

Gemäß den Empfehlungen der Robert-Koch-Instituts ist auf regelmäßiges Händewaschen, insbesondere unmittelbar vor und nach dem Wettkampf zu achten. Der Heimverein hat dafür Sorge zu tragen, dass im WC Flüssigseife und Einmalhandtücher in ausreichender Menge vorhanden sind. Es wird empfohlen, dass alle am Wettkampf Beteiligten eigene Seife und ein eigenes Handtuch für den persönlichen Gebrauch dabei haben.

Wenn möglich wärmt sich immer ein/e Athlet/in an einer gleichen Hantel für den Wettkampf auf, welches nach dem Wettkampf gründlich zu desinfizieren ist.

Trainieren mehrere Personen an einer Hantel, sollten während des Wettkampfes neben der Abstandswahrung von mindestens 1,5 Metern häufige Desinfektionsmaßnahmen am Sportgerät durchgeführt werden. Schweißflecken an Böden, Sitzgelegenheiten und anderen Materialien sollten stets beseitigt und die betreffenden Flächen desinfiziert werden.

Sportler/innen und Trainer/innen sollten bereits möglichst umgezogen anreisen, um die Aufenthaltszeit in den Umkleidekabinen zu verringern. Bei Nutzung der Umkleideräume ist auf ausreichende Durchlüftung durch den/die Nutzenden zu achten. Ein Mund- und Nasenschutz ist vom Betreten bis zum Verlassen der Umkleideräume zu tragen. Während des Duschens kann auf das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes verzichtet werden.

Während des Wettkampfes muss der Mindestabstand von 1,5 m zwischen dem Kampfrichter/innen, Trainer/innen, Sportler/innen, Wettkampfleitung und anderen Personen eingehalten werden. Der Heimverein hat dafür Sorge zu tragen, dass der Bereich der Wettkampfleitung so abgegrenzt ist, dass sich andere nicht unmittelbar beteiligte Personen der Wettkampfleitung nicht nähern können. Dies ist ggf. durch geeignete Absperrungen vorzunehmen.

Gespräche vor und nach dem Spiel mit Betreuer/innen, Trainer/innen, Offiziellen, Sportler/innen und Zuschauern sind auf das absolut Notwendige zu reduzieren. Das sonst übliche Händeschütteln ist zu unterlassen. Nach dem Abschluss des Wettkampfes ist die Sportanlage zügig zu verlassen.

Die Bereiche für Zuschauer sind kenntlich zu machen. Sportlerbereiche sind so abzutrennen, dass diese Bereiche für andere Personen nicht zu betreten sind. Es ist darauf zu achten, dass es nicht zur Durchmischung von Zuschauern, Sportlerinnen und Offiziellen kommt.

Betreuer/innen, Trainer/innen, Offiziellen, Sportler/innen, etc. haben eigenverantwortlich dafür zu sorgen, dass sie ausreichend Getränke dabei haben. Das Austauschen von Getränken/Speisen untereinander ist zu unterlassen.

Während des Wettkampfes wird empfohlen in regelmäßigen Abständen die Wettkampfhantel zu desinfizieren. Der Heimverein stellt geeignete Desinfektionsmittel zur Verfügung.

Alle Mannschafts- und Einzelbesprechungen müssen unter Einhaltung der Mindestabstandsregelungen durchgeführt werden. Jeglicher Körperkontakt, bspw. durch Händeschütteln, Abklatschen, in den Arm nehmen oder Jubeln vor, während und nach dem Wettkampf ist zu verzichten.

Alle am Wettkampf teilnehmenden Personen, die fraglich oder gesichert Kontakt zu einem Covid-19- Patienten hatten, dürfen nur nach negativem Testergebnis am Wettkampf teilnehmen.

Liegt eine Infektion bei einer Person mit dem Coronavirus vor, sind unverzüglich das Gesundheitsamt, der Heimverein und der Landesfachverband hiervon zu unterrichten.

Sportausübende sind über die o.g. Verhaltensregeln und einzuhaltende Hygienemaßnahmen beständig zu informieren, die Einhaltung dieser Regelungen und Maßnahmen ist von dem/den Corona-Verantwortlichen des Mitgliedsvereins zu überwachen und im Falle des Verstoßes die Sportausübung von diesem zu untersagen.

Berlin, den 27.07.2020

Berliner Gewichtheber- und Kraftsportverband e.V.

